

Deutscher Städtebaupreis 2018

Deutscher Städtebaupreis

Dortmund | PHOENIX – Eine neue Stadtlandschaft – Dreiklang der Stadtentwicklung



Seit dem Jahre 1980 dient der mit insgesamt 25.000 € dotierte Deutsche Städtebaupreis der Förderung einer zukunftsweisenden Planungs- und Stadtbaukultur. Er wird ausgelobt von der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL) und von der Wüstenrot Stiftung gefördert.

Mit dem Deutschen Städtebaupreis werden in der Bundesrepublik Deutschland realisierte städtebauliche Projekte prämiert, die sich durch nachhaltige und innovative Beiträge zur Stadtbaukultur sowie zur räumlichen Entwicklung im städtischen und ländlichen Kontext auszeichnen. Dabei sollen die Projekte in herausragender Weise den aktuellen Anforderungen an zeitgemäße Lebensformen ebenso Rechnung tragen wie den Herausforderungen an die Gestaltung des öffentlichen Raums, dem sparsamen Ressourcenverbrauch sowie den Verpflichtungen gegenüber der Orts- und Stadtbildpflege.

Der Preis wird in zwei Sparten vergeben. Neben dem „klassischen“ Städtebaupreis wird ein Sonderpreis ausgelobt, der der Akzentuierung besonders dringlicher Handlungsfelder im Städtebau und in der Stadtplanung dient.

Das Thema des Sonderpreises 2018 lautet „Orte der Bildung und Kultur im städtebaulichen Kontext“. Die Wissensgesellschaft des digitalen Zeitalters stellt zukunftsweisende Aufgaben räumlicher Gestaltung und technischer Innovation. Zu zeigen ist, wie bestehende städtebauliche Ensembles für Bildung und Kultur durch bessere funktionale Vernetzung, urbane Integration, Verkehrs- und Freiraumplanung neue Wege zur Vermittlung von Wissen und kultureller Partizipation im Strukturwandel anbieten können.

Insgesamt wurden in dem diesjährigen Wettbewerb zum Städtebaupreis 74 Projekte und zum Sonderpreis 29 Projekte eingereicht.

Sonderpreis »Orte der Bildung und Kultur im städtebaulichen Kontext«

Darmstadt | Technische Universität Darmstadt – Campus Stadtmitte



Die Jury

Prof. Undine Giseke

Vorsitzende der Jury, Technische Universität Berlin

Dr. Thomas Drachenberg

Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum

Dr. Stefan Krämer

Wüstenrot Stiftung, Ludwigsburg

Prof. Dr. (I) Elisabeth Merk

Präsidentin DASL, Berlin

Prof. Martin zur Nedden

Stadtbaurat a.D., Leipzig

Prof. Ansgar Schulz

Schulz und Schulz Leipzig, Technische Universität Dortmund

Prof. Dr. Christina Simon-Phillip

Hochschule für Technik Stuttgart

Prof. Dr.-Ing. Werner Durth

Ständiger Gast für den Wissenschaftlichen Beirat

Deutscher Städtebaupreis 2018

Preisträger

Dortmund | PHOENIX – Eine neue Stadtlandschaft – Dreiklang der Stadtentwicklung

Auszeichnung

Frankfurt am Main | Neubau Historisches Museum
Hannover | Klagesmarkt – Neubebauung und Neuorganisation
Kiel | Alte Feuerwache – Wohnen zwischen Innenstadt und Park
Münster | LWL-Museum für Kunst und Kultur
Lutherstadt Wittenberg | Die große Rochade zum 500. Reformationsjubiläum 2017

Belobigungen

Bochum | Anneliese Brost Musikforum Ruhr
München | WFA Wohnen für Alle
Sonnenfeld | Veranstaltungsräume in der ehemaligen Staatsdomäne
Stuttgart | Kulturschutzgebiet Wagenhalle – Container City

Teilnehmer

Aachen | Studierendenwohnheim Kawo3
Ahaus | Kulturquadrat Ahaus
Anklam | Hanse- und Lilienthalstadt Anklam – Stadtbau im Zentrum
Bad Buchau | Götzburgareal
Berlin | The Garden
Biberach-Riss | Altes Schuehaus
Bietigheim-Bissingen | Paulus Park
Bonn-Tannenbusch | Innovative Wohnformen für Studierende in gemischten Quartieren
Bremen | Bremer Punkt
Bremen | HochwasserschutzPlus / Grüne Promenade – Weser-Stadion
Bremen | Neubauten einer Wohngruppe und einer Tagesstätte mit Verwaltung für behinderte Menschen
Donauwörth | Eine neue Mitte für die Parkstadt
Düsseldorf | Klimaschutzsiedlung Am Wald
Eisenbeck | Ensemble PS.Speicher mit Hotel FREIgeist am PS.Speicher und PS.Halle
Eisenach | ZENTRALER OMNIBUSBAHNHOF EISENACH
Erfurt | DOMQUARTIER IN ERFURT
Essen | Kastanienhöfe
Flörsheim | Neuer Schützenhof
Frankfurt am Main | Schwedler Carré
Freiburg im Breisgau | Freiburg, Platz der Alten Synagoge
Garmisch-Partenkirchen | Altes Garmisch neu gelebt
Halle (Saale) | Neubau Wohnquartier „Königsviertel“
Hamburg | Neue Mitte Altona
Hamburg | Neues Kulturelles Zentrum Barmbek
Hamburg | Pestalozzi Quartier, St. Pauli
Hannover | Nikolaiquartier Limmer
Heidelberg Neunheim | Tegula-Villen
Jena | Wohnen mit Weitblick – Friedensberg-Terrassen
Jena | Wohnquartier Immergrün
Kamp-Lintfort | Ersatzneubau am Friederike-Friedner Haus – ein Ort zum Begegnen
Karlsruhe | Nordweststadt – Petrus-Jakobus-Kirche mit Gemeindehaus
Köln | Das Waldbadviertel Köln-Ostheim
Köln-Ehrenfeld | Neues Quartier Grüner Weg
Köln-Kalk | Integratives Wohnen im Klarissenkloster
Kornwestheim | Das K – Kultur-, Bildungs- und Kongresszentrum
Landau in der Pfalz | Konversion Estienne et Foch Kaserne (LGS Landau 2015)
Landshut | Neugestaltung St.-Wolfgang-Platz
Leipzig | Campus forum thomanum – Internationales Bildungszentrum
Leipzig | QUARTIER AN DER WEISSEN ELSTER
Lemgo | Quartiersentwicklung Musikerviertel
Leutkirch | MARIENHOF LEUTKIRCH, gemeinschaftsorientiertes Bauen
Mülheim an der Ruhr | Hochschule Ruhr-West Campus
München | Festgemauerte Tanzfiguren
München | KRAFTWERK
München | Ramersdorf Mitte, Familien zurück in die Stadt
München | TOG – Quartier Lagot – ehemaliges Toga-Areal
Neu-Ulm | European 7 – Kompaktblöcke am Platz
Neustrelitz | Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz – Umbau, Sanierung und Neubau
Pforzheim | Kaiser-Friedrich-Straße
Stadt Miltenberg | Schwarzviertel – Freiraumkonzept mit integriertem Hochwasserschutz
Stadt Nieheim | Umbau der Hauptschule zur Grundschule mit multifunktionaler Nutzung
Stadt Schwetzingen | Begegnungsfäche Schlossplatz Schwetzingen
Stolberg | Umgestaltung Batinsweiher in der Kupferstadt
Stuttgart | Dorotheen Quartier
Stuttgart | Mehrgenerationenhaus Hallschlag
Tübingen | Stuttgart-Nord, „Rosenstein“ – Leben im neuen Stadtteil
Türnbach | Türnbachterrassen Karlsruhe
Viersen | Umgestaltung Gereonsplatz-Verkehrsraum wird Lebensraum
Vreden | kult, Kultur und lebendige Tradition, Kulturhistorisches Zentrum Westmünsterland
Wiesbaden | RheinMain CongressCenter
Wittstock/Dosse | Kita Kinderland
Wolfsburg-Dezernat | Wohnanlage Neue Burg
Würzburg | Wohnen am Hubland

Sonderpreis

Orte der Bildung und Kultur im städtebaulichen Kontext

Preisträger

Darmstadt | Technische Universität Darmstadt – Campus Stadtmitte

Auszeichnung

Ludwigsburg | Bildungs- und Kulturcampus Innenstadt – Vernetztes Wissen

Belobigungen

Eisenhüttenstadt | Stärkung der Innenstadt – Wohngebiete im Wandel
Hannover | Gymnasium Limmer im Stichweg Park

Teilnehmer

Ahaus | Kulturquadrat Ahaus
Bayreuth | Wilhelminenaue – Landschaft als Park für alle
Berlin | taz.neubau
Bonn | Haus der Bildung
Dortmund | Baukunstarchiv NRW im ehem. Museum am Ostwall
Hamburg-Wilhelmsburg | Umnutzung St. Maximilian Kolbe Kirche
Köln | Neubau Erzbischöfliches Berufskolleg Köln und Sanierung Kirche St. Johannes XXIII
Köln | Neugestaltung Domumgebung
Kornwestheim | Das K – Kultur-, Bildungs- und Kongresszentrum
Künzelsau | „Kultur in der Schnur“
Mannheim | MBS Studien- und Konferenzzentrum
Mansfeld-Lutherstadt | Elternhaus von Martin Luther
Münster | WWU Innenstadtcampus
Neubrandenburg | Neubau der Regionalschule Ost „Am Lindetal“
Neubrandenburg | Sanierung und Umbau des Hauses der Kultur und Bildung (HKB)
Schwäbisch Gmünd | Erhaltenswerte Stadtquartiere – Ein Kompendium zur Baukultur
Siegen | Uni in die Stadt
Vreden | Kult, Kultur und lebendige Tradition, Kulturhistorisches Zentrum Westmünsterland
Wismar | Stadtgeschichtliches Museum Wismar, Schabellhaus